

# Die Oberbadische

---

Zell im Wiesental

## **Bescherung im Doppelpack**

Markgräfler Tagblatt 11.10.2021 - 21:28 Uhr



Georg Ückert (Mitte) und Elke Hochstatter (rechts) von der Bürgerstiftung erfreuten Jugendreferent Zlatko Talic (Zweiter von links) und RG-Chef Marco Waßmer (Zweiter von rechts) mit Spendenschecks. Bürgermeister Peter Palme (links) freute sich mit. Foto: Peter Schwendele

## Bürgerstiftung Mittleres Wiesental: Spendenübergabe an die Zeller Jugendarbeit und die RG Hausen-Zell

Bescherung im Doppelpack: Die Bürgerstiftung Mittleres Wiesental kam kürzlich mit gleich zwei Schecks in die Schwanenstadt. Den einen über 1070 Euro konnte Jugendreferent Zlatko Talic für die Jugendarbeit und den zweiten über 2000 Euro Marco Waßmer von der RG Hausen-Zell entgegennehmen.

Von Peter Schwendele

Zell. Georg Ückert, Vorsitzender der Bürgerstiftung, und Elke Hochstatter vom Stiftungsrat freuten sich, nach der Überwindung ausbremsender Corona-Einflüsse die Zuwendungen der Bürgerstiftung wieder direkt an die Empfänger überreichen zu können. „Es ist einfach viel schöner, wenn man auch vor Ort sieht, was mit dem Geld gemacht wird“, bekundete Ückert.

Gleichzeitig berichtete er, dass das Stiftungsaufkommen mit rund 15000 Euro pro Jahr nach wie vor sehr hoch sei, dass aber in den vergangenen eineinhalb Jahren weniger Anträge auf Unterstützung gestellt worden sind, als man es aus Vor-Corona-Zeiten gewohnt war. „Es ist einfach wichtig, dass man in der Öffentlichkeit in Erscheinung tritt“, sagte Ückert und hob ausdrücklich in diesem Zusammenhang die traditionelle Presseberichterstattung hervor. „Wir haben zwar in der Bürgerstiftung auch unsere eigenen Vorstellungen, sind aber dennoch dankbar, wenn wir Anträge auf Unterstützung bekommen“, sagte der Vorsitzende der Bürgerstiftung und betonte, dass Vereine und Organisationen aus dem gesamten Wiesental auf die Stiftung zukommen können. „Wir achten darauf, dass wir unsere Mittel breit streuen“, so Georg Ückert.

Dass die aktuellen Zuwendungen sowohl für die Jugendarbeit der Stadt als auch für die Ringgemeinschaft Hausen-Zell bestens angelegt sind, stand am Mittwochabend bei der Scheckübergabe beim Jugendzentrum außer Frage. Zlatko Talic hatte für seine Gruppe der „jüngeren Jugendlichen“ die Anschaffung von vielen kleineren Spielgeräten und -utensilien, etwa Bälle, Tischtennisschläger, einen Basketballkorb oder ein Playmobilhaus, beantragt. Die exakte Aufrechnung hatte denn auch den eher unrunder Betrag von 1070 Euro ergeben. Talic bedankte sich herzlich bei der Bürgerstiftung: „Hammer – die Kids haben sich total gefreut.“

Der Jugendreferent nahm im Anschluss Georg Ückert, Elke Hochstatter und Bürgermeister Peter Palme, der sich ebenfalls bei der Bürgerstiftung bedankte, mit in die Jugendräume, die sich in einem tollen Zustand präsentierten und wo eine sehr angenehme, familiäre Atmosphäre herrscht. Wie Bürgermeister Palme ankündigte, soll es in naher Zukunft auch wieder ein Angebot für ältere Jugendliche geben.

Auch die RG Hausen-Zell nahm die Zuwendung der Bürgerstiftung, die für die Anschaffung der Matte im Ringerraum im Gebäude der Montfort-Realschule verwendet werden soll, mit Dank entgegen. Vorsitzender Marco Waßmer legte dar, dass der Raum in Bälde bezugsfertig sein werde. Die Spezialmatte kostet den Verein insgesamt rund 30000 Euro.

Das Trainingsangebot, das damit gewährleistet werden kann, sei vor allem für den Nachwuchs dringend notwendig, sagte Marco Waßmer, der sich freute, dass nach langer Durststrecke auch bei der RG wieder eine „normale“ Trainingsgestaltung möglich ist.

**Lesen Sie bis zum Jahresende gratis! Gleich hier klicken.**

Seit 2010 unterstützt und fördert die Bürgerstiftung der Sparkasse Wiesental als gemeinnützige und rechtlich selbstständige Stiftung aus den Erträgen ihres Stiftungsvermögens zahlreiche Projekte und Vorhaben in den Bereichen Jugend, Sport, Bildung und Kultur im Wiesental.